

Aussichts- und Beobachtungsturm in der „Beelener Mark“

IKEK BEELEN

HS: Städtebauliche Entwicklung und Verkehr Tourismus, Freizeit und Soziales

Aufstellen eines Vogelbeobachtungsstandes am Rande des Naturschutzgebietes „Beelener Mark“, das den Blick auf die Tierwelt der Mark sowie gleichzeitig als Aussichtsstand auf die attraktive Schutzlandschaft des Gebietes lenkt.



Das Naturschutzgebiet gehört zu Beelen, wird aber insgesamt etwas „unter Wert verkauft“. Selbst vielen Beelenern ist dieses ortsnahe Stück Natur nur wenig bekannt und wird nicht allzu häufig für Naherholung genutzt. Eine Inwertsetzung könnte hier zu einer vergrößerten Wahrnehmung der „Schätze vor der Haustür“ führen.



Die Beelener Mark ist Heimat von landesweit nur 680 Brutpaaren des „Großen Brachvogels“ und damit ein echtes „Highlight“ für Naturliebhaber. Außerdem leben hier zahlreiche andere Kleintiere, darunter Vögel und Amphibien sowie seltene, zum Teil gefährdete Pflanzengesellschaften. Dieses wertvolle Biotop gilt es zu erhalten, auch indem das Bewusstsein für die Relevanz des Gebietes nach außen getragen wird. Insofern steht neben dem rein naherholerischen Aspekt auch die Ausbildung eines stärkeren Natur- und Umweltbewusstseins im Fokus des Projektes.



Der Vogelbeobachtungsstand ist eine Bereicherung für alle Beelener, die sich für die Natur, für Vögel und insbesondere den „Großen Brachvogel“ interessieren. Da das Naturschutzgebiet „Beelener Mark“ an der Fahrradrouten Beelen – Herzebrock – Clarholz liegt, hat eine Beobachtungsstation auch einen touristischen Wert, der Beelen attraktiver macht. Außerdem kann der Beobachtungsstand auch für Kitas, Schulen und andere (Jugend-)Bildungseinrichtungen aus der Region als Lehrplattform genutzt werden.



- Abstimmung der Planungen mit der Gemeinde, auch wegen eines möglichen Standortes
- Finden von Mitstreitern, die das Projekt auch langfristig begleiten (Einzelpersonen, politische Fraktionen, Heimatverein, Jagdverband...)
- Einholung von Angeboten zur Kostenplausibilisierung
- Umsetzung der Bautätigkeiten
- Aufstellen von Informationstafeln



Sobald rechtliche Fragen und die Standortfrage geklärt sind, kann das Projekt anschließend zeitnah und kurzfristig umgesetzt werden.



Gemeinde, Kreis, Akteure aus dem Naturschutz (BUND, biologische Station etc.)



Eine grobe Kostenschätzung liegt derzeit bei ca. 10.000 € für Material und Bautätigkeiten.



Christel Kammann, Bernhard Schürhörter, Bettina Sander

